Protokoll der AStA-Sitzung am 14.04.2021

Ort: Zoom-Meeting (online)
Beginn: 14:06 Uhr
Ende: 15:07 Uhr
Sitzungsleitung: Sprecherin

*Inhalt*

[TOP 1: Begrüßung und Regularien 3](#_Toc99805638)

[TOP 2: Genehmigung von Protokollen 3](#_Toc99805639)

[TOP 3: Mitteilungen und Anfragen 4](#_Toc99805640)

[TOP 4: Bundesweite TV Stud Petition 5](#_Toc99805641)

[TOP 5: Offener Brief Hochschulfinanzierung an die Landesregierung 6](#_Toc99805642)

[TOP 6: Workshops 7](#_Toc99805643)

[TOP 7: Verschiedenes 7](#_Toc99805644)

*Anwesenheit*

**Anwesende (stellvertretende) Mitglieder:**

|  |  |
| --- | --- |
| Referat | anwesend |
| SprecherinSprecherSprecherinSprecher | A – EA – EA – TOP 5A – E |
| FinanzPersonal | A – E A – E  |
| AntiRa | A – E |
| ARCHIPEL | A – E  |
| ARISB | A – E  |
| International Society  | A – E |
| Kino | A – E |
| LautLeben | TOP 5 – E |
| Öko?–logisch! | A – E |
| PENG! |  |
| QuARG |  |
| Radio | A – E |
| Theater | A – E |
| Wohnzimmer (WoZi) | A – E |

**Anwesende (stellvertretende) Gäste:**

|  |  |
| --- | --- |
| Co-Referent\*in | Anwesenheit |
| Radio | A – E |

*Veranstaltungen*

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Datum | Uhrzeit | Name | Ort | Veranstalter\*in |
| 13.04. | 19:00 | Kennenlerntreffen | Zoom | Öko?-logisch! |
| 19.04. | 19:00-20:30 | Kennenlerntreffen | Zoom | InternationalS |
| 19.04. | 16:00-18:00 | Workshop zur PR- und Öffentlichkeitsarbeit | Zoom | AStA |
| 24.04. | 10:00-15:00 | Workshop *How to be an Ally* | Zoom | AStA |
| 06.07. | Sommerfest | Sülzwiesen | Stadt Lüneburg /AStA |

**Beschlüsse**

**Der AStA hat die Protokolle vom 03.03., 17.03. und 31.03.2021 beschlossen.**

**Der AStA unterstützt und unterzeichnet einstimmig die bundesweite Petition der TV Stud.**

**Der AStA unterzeichnet einstimmig den offenen Brief an die Landesregierung.**

**Zusammenfassung**

Die Referate planen das kommende Semester. Teilweise funktionieren die digitalen Arrangements und Kennenlerntreffen haben bereits neue Gesichter in den AStA gebracht. Andererseits kann durch die offene Lage nicht mit Sicherheit geplant werden. Die Motivation bleibt davon nicht unberührt, alle freuen sich auf die Zeit, wenn man wieder zusammenkommen darf.

***Spre-Mitteilungen***: **Semesterticketrückerstattung** geht in die nächste Runde / Der **Spendenlauf** ist verschoben / **Umfrage** hat drei primäre Wünsche der Studis für das neue digitale Semester ergeben / **LAK**: Gespräch mit Herrn Thümmler blieb ohne Resultate

Die **bundesweite Petition der TV Stud** ruft zur tariflichen Absicherung für Studierende generell, aber insbesondere für studentische Hilfskräfte auf.

In dem **offenen Brief zur Hochschulfinanzierung** an die Landesregierung wurden Forderungen aufgestellt, welche den Beschluss der einmaligen Budgetkürzung des niedersächsischen Hochschulsektors rückwirkend zurücknehmen sollen.

Zwei Workshops: siehe Veranstaltungen

*Das LautLeben hat eine neue Referentin!*

**Zoom-Kalender und Website-Kalender bitte aktualisieren**!

PR- und Öffentlichkeitsbeauftragten bitte zu **Flyern** Rückmeldung geben!

Nächste Sitzung: **Abstimmung** über Verschiebung des Sitzungstermins

# TOP 1: Begrüßung und Regularien

Die Sitzung wird um 14:06 Uhr von der Sitzungsleitung eröffnet. Sie stellt fest, dass die Sitzung ordentlich eingeladen wurde und mit 10 Stimmen beschlussfähig ist.

# TOP 2: Genehmigung von Protokollen

ABSTIMMUNG durch Sitzungsleitung

Der AStA möge die Protokolle vom 03.03., 17.03. und 31.03.2021 genehmigen.

**(9/0/1)**

ERGEBNIS: Angenommen

# TOP 3: Mitteilungen und Anfragen

**Mitteilungen Referate**

**Radio:** Das Radio hat wieder angefangen, Henrik und Silja haben bereits eine Kurausstrahlung gestartet, um den Termin bei ZuSa nicht verstreichen zu lassen. Und jetzt bereiten wir gerade unsere große K-Pop-Sendung vor zu nächster Woche.

**InternationalS:** Montagabend um 19 Uhr ist unser Kennenlerntreffen, wo wir hoffentlich ein paar neue Leute dabei sind, und wir wollen Ideen für das neue Semester sammeln.

**Kino:** Beim UniKino ist ausnahmsweise mal viel passiert, gestern war unser Treffen und da haben wir unseren Plan für das Semester bestimmt. Kleiner Teaser: Es wird vermutlich mehrere OpenAir Veranstaltungen geben und vielleicht auch kleinere Nischenkinos, wo es drinnen stattfindet. Die Filmliste steht, wir haben viele engagierte neue Mitglieder, besser könnte es also kaum laufen.

**Öko?-logisch!:** Gestern war unser Kennenlerntreffen, es waren nicht so viele Leute da, aber diejenigen, die da waren, haben richtig Lust. Haben gemeinsam was gespielt und die Atmosphäre war richtig schön. Wir treffen uns gerade wöchentlich und versuchen, einen neuen Termin auszudoodlen.

**Radio:** Hello, Theo hat ja schon erzählt, was im Radio los ist.

**Mitteilungen Spres**

**Spre:** Wir gehen in die nächste **Semesterticketrückerstattung**s-Runde. Es ist wieder möglich, Menschen, die nicht in Bremen oder Niedersachsen ihren Wohnsitz haben, den Semesterticketbetrag rückzuerstatten, das hat uns sehr gefreut. Wir finden jedoch blöd, dass es für diejenigen möglich ist, da eventuell auch Menschen, die nicht in B oder NS wohnen, das Semesterticket nicht nutzen.

Dann zu unserem **Spendenlauf**: den haben wir verschoben, weil wir gemerkt haben, dass wir es zeitlich zu Anfang Mai nicht schaffen und auch wegen Corona, da wir uns hohe Teilnehmerzahlen wünschen und das derzeitig nicht gut zu rechtfertigen ist.

Vor zwei Wochen haben wir eine kleine **Umfrage** gemacht, wie das digitale Semester gelaufen ist. Da können wir auch gerne gleich in Verschiedenes nochmal drüber reden, wenn ihr noch etwas einbringen wollt und Feedback habt. Es gab drei Oberpunkte, die sich Studis wünschen. Punkt eins ist Präsenz in Form von Arbeitsplätzen auf dem Campus, Zweitens Respekt in den Seminaren, Austausch, Vertrauen, Kommunikation zwischen Studis und Lehrenden, Rücksichtnahme und drittens Planungssicherheit. Die Leute möchten so früh wie möglich Termine erfahren und wünschen sich, wenn Termine stehen, dass diese eingehalten werden. Es sollen auch klarere Ansagen zu den Prüfungen kommen.

Zum Thema **Arbeitsplätze**: das haben wir aufgenommen und haben von sehr vielen Seiten das kommuniziert bekommen. Zum einen sollte die Bib geöffnet werden, was jedoch zurzeit berechtigterweise schwierig ist wegen des Infektionsgeschehens. Was wir jedoch auch so sehen ist, dass Seminarräume als Arbeitsplätze geöffnet werden sollten. So wie im letzten Semester soll man wieder Arbeitsplätze buchen können. Natürlich bleibt da ein Restrisiko, jedoch sollte man auch die psychische Gesundheit der Studis stärker in den Blick nehmen, die durch den erneuten Lockdown immens betroffen und nicht zu unterschätzen ist. Julia, möchtest du nochmal zu der LAK berichten?

**Spre:** Das kann ich gerne machen. Gestern hatten wir auf der **LAK** ein Gespräch mit Wissenschaftsminister Thümmler. Drei große Themen: das kommende Semester, die Finanzierung der Studentenwerke und die globale Minderausgabe. Zusammenfassen kann man das Ganze gut, indem man sagt, dass Verantwortungen hin- und hergeschoben wurden. Es war toll, dass man sich die Zeit genommen hat, etwas gebracht hat es jedoch nicht wirklich.

**Theater:** Im Referat passiert nicht viel Neues, außer dass wir jetzt einen Probenplan haben und uns mittwochs nur noch für bestimmte Szenen im Zoomraum treffen. Die Backstagegruppen arbeiten gerade am Grundkonzept des Ganzen. Wir hoffen, uns bald mal zu zweit zum Proben zu treffen, die Szenen sind zum Glück relativ klein besetzt und dann halt jemanden von der Regie eventuell online dazuzuschalten, sind da aber noch vorsichtig. Und wir schauen uns um, dass wir eine Location finden, in der wir im Juli spielen könnten, ohne Publikum, um es aufzunehmen oder streamen zu können.

**Spre:** Eine Idee: Vielleicht könnt ihr ja sogar ins WoZi, da wird zurzeit eine neue Bühne aufgebaut, mal schauen. Welches Stück spielt ihr denn nochmal?

**Theater:** Leonce und Lena spielen wir. *Anschließend wird geklärt, dass das Stück von Georg Büchner ist.*

# TOP 4: Bundesweite TV Stud Petition

**Spre:** Vielleicht habt ihr die Anhänge gesehen, die wir in unserer Sitzungseinladung rumgeschickt haben. Einer davon war die Bundesweite Petition vom TV Stud.

Es gibt die Initiative TV Stud, die sich für Tarifverträge für Student\*innen einsetzt und fordert, dass es gute Arbeitsbedingungen und eine tarifliche Absicherung für Studierende generell, aber insbesondere für studentische Hilfskräfte gibt.

**Spre:** Das ist heute auch Thema im StuPa auf der Agenda und wir haben das schon als AStA unterzeichnet und wollten uns hiermit nachträglich das Ok von euch holen. Wir haben verschiedene Verbände, die das machen. Wir hatten schon mit ARISB gesprochen und wollen auch an unserer Uni das anstoßen, auch beim Präsidium nachhaken. Wir haben bereits mitbekommen, dass erneut SHKs im April ohne Arbeitsverträge anfangen zu arbeiten, so kenne auch ich das bereits. Durch die Unterstützung der TV Stud wird auf höherer Ebene darüber gesprochen und wir finden das eine ziemlich gute Sache, es wäre toll, wenn wir darüber abstimmen könnten.

**Radio:** Wisst ihr, warum Studis mit Abschluss gegenüber denjenigen, die eine Ausbildung durchlaufen haben, höher bezahlt werden?

**Spre:** So direkt kann ich das nicht beantworten. Eine Vermutung ist, dass der akademische Grad häufig auch mit dem Studiengang zu tun hat. Wenn ich z. B. mich auf einen Master bewerbe, habe ich den Bachelor durchlaufen, der meistens thematisch eng am Master liegt und dementsprechend eine SHK Stelle gemacht, die ebenfalls mit dem Studiengang zu tun hat. Wenn ich aber beispielsweise eine Ausbildung als Schmied gemacht habe, hat das weniger mit der wissenschaftlichen Arbeit zu tun, die als SHK verrichtet wird.

**Radio:** Vielleicht hat das damit weniger zu tun, da mit akademischem Abschluss standardmäßig mehr bezahlt wird, unabhängig davon, ob Bachelor und Master zusammenhängen. Ich könnte mir vorstellen, dass Masterstudenten in der freien Wirtschaft bessere Chancen haben und die Uni sie auf diese Weise am Campus halten will und als Arbeitsgeber attraktiver sein möchte, ist aber auch nur eine Vermutung.

**Spre:** So wie Theo sagte, wiegt der akademische Abschluss in der freien Wirtschaft schwer.

**Radio:** Ich finde den Impuls gut, finde es nur unfair, dass die Ausbildung mit nichts anerkannt wird, also keinen Unterschied zu Bachelorstudenten macht.

**Radio:** Ich kann mir halt vorstellen, dass es um diese Werkstudentenstellen geht. Das ist sonst eine gute Möglichkeit, Geld zu verdienen. Müsst ihr aber nochmal nachfragen, ist nur eine Vermutung.

ABSTIMMUNG durch Sitzungsleitung

Der AStA möge die bundesweite Petition der TV Stud unterstützen und unterzeichnen.

**(10/0/0)**

ERGEBNIS: Einstimmig angenommen

# TOP 5: Offener Brief Hochschulfinanzierung an die Landesregierung

**Spre:** Ebenfalls in der Einladung mitgeschickt, gibt es einen offenen Brief zur Hochschulfinanzierung an die Landesregierung Niedersachsen, der von fzs, LAK, grünen Jugend, Juso Hochschulgruppen, Bund demokratischer Wissenschaftler\*innen und Bund für SB geschrieben wurde. Der Brief wurde schon von vielen Organisationen unterzeichnet wurde. In dem Brief geht es um die globale Minderausgabe, einen Beschluss, der den Hochschulen ziemlich viele Gelder kürzt, wodurch es zu Einschränkungen an den Hochschulen kommt.

**Spre:** Es geht dabei um ein Versprechen der Koalitionsregierung, dass alle im Staat angestellten ein Weihnachtsgeld in Höhe eines halben Monatsgehalts ausgezahlt bekommen sollen. Das hat zur Folge, dass alle Bereiche bzw. Ministerien, bis auf Schulen, einmalig 1% ihrer Gelder einsparen müssen, um dieses 12 ½. Gehalt finanzieren zu können.

**Spre:** In dem Brief werden Effekt und Auswirkungen dieser Einsparungen dargelegt und, dass gerade auch in der Coronapandemie stärker klar geworden ist, wie unterfinanziert die öffentliche Struktur in Niedersachsen und damit auch die Hochschulen sind. Aus diesem Grund wird dazu aufgerufen *Fünf Forderungen am Ende des Briefes werden vorgelesen.* 1. die Sparauflagen für die Hochschulen Niedersachsens zurückzunehmen, 2. eine Bedarfsorientierte und wettbewerbsunabhängige Grundfinanzierung der Hochschulen zu gewährleisten, 3. sicherzustellen, dass für Studium und in der Lehre eigens ausreichende und zweckgebundene Mittel zur Verfügung stehen, 4. sicherzustellen, dass die aktuellen Sparzwänge nicht zulasten niedersächsischer Hochschulen gehen und 5. Antidiskriminierungsarbeit auszuweiten, statt zu streichen. Die Frage ist, ob wir es unterzeichnen wollen. Gibt es Fragen?

ABSTIMMUNG durch Sitzungsleitung

Der AStA möge den offenen Brief an die Landesregierung unterzeichnen.

**(10/0/0)**

ERGEBNIS: Einstimmig angenommen

# TOP 6: Workshops

**Spre:** Es gibt in der nächsten Woche zwei Workshops zu verschiedenen Themen. Den einen am Montagnachmittag von 16-18 Uhr mit unserer PR- und Öffentlichkeitsbeauftragten zu Sharepics und zur Erstellung von Sharepis. Es wird viel mit Basics gearbeitet und kann sehr interessant sein. Wenn ihr teilnehmen wollt, meldet euch per Mail bei unseren beiden PR- und Öffentlichkeitsbeauftragten an, damit sie mit einer Anzahl planen können. Gebt das auch gerne nochmal in eure Referate weiter. Bisher haben sich nur wenige angemeldet. Die Zoomdaten gibt es per Chat.

Dann haben wir Ende nächster Woche den ersten AStA internen *How To Be An Ally*-Workshop, wo es darum geht, wie man ein Ally sein kann und anschließend, wie es auf die Strukturen des AStA anwendbar ist und wie eine Art Allyship etabliert werden kann. Am Samstag, den 24.04. von 10-15 Uhr wird dieser sein. Es gibt noch drei freie Plätze. Leitet auch das gerne nochmal weiter. Von den hier anwesenden hat sich noch niemand angemeldet.

**Radio:** Ich kann mir vorstellen, da sich der WS auf den AStA bezieht, dass beim Radio sich eventuell niemand anmelden wird, da zum Beispiel sowas wie ein AStA-StuPa-Wochenende noch nicht stattgefunden hat. Ich werde Werbung machen, kann aber nichts versprechen.

# TOP 7: Verschiedenes

**Kino:** Gibt es für die Referate einen Zoom premium Zugang?

**Spre:** Ja wir haben einen Zoom-Account für Referate, schreib unserem Webmaster gerne, der leitet dir das weiter. Webmaster@asta-lueneburg.de, findest du auch auf der Website und ich schicke dazu nochmal was rum.

**Radio:** Da es keine Raumvermietung gibt, kam vom Bürodienst die Idee, Raumlizenzen zu erwerben, um die Räume mieten zu können. Die Idee fand ich sehr gut. Was ist da der aktuelle Stand?

**Spre:** Wir hatten schon einen Austausch, jedoch haben wir das dem Bürodienst überlassen und sind da gerade nicht auf dem aktuellen Stand. Sie sind noch nicht eingerichtet und wenn es passiert, streuen wir das über die Netzwerke. Frag beim Bürodienst einfach nach.

**Spre:** Ja, das ist auf einem guten Weg, wir bekommen sogar drei Lizenzen.

**Spre:** Zum Thema Zoom-Räume: Ich habe neulich einen Blick in den AStA internen und externen Kalender geschaut und bemerkt, dass dort zurzeit nur spärlich Termine eingetragen sind. Bitte schaut, dass ihr eure Termine eintragt!

**Radio:** Ich hatte genau das neulich versucht, habe die Passwörter jedoch nicht gefunden. Wenn der Webmaster die nochmal rumschicken könnte, wäre das super.

**Spre:** @UniKino: Wisst ihr schon, wie ihr OpenAir ein Hygienekonzept umsetzt?

**Kino:** Idee: Voranmeldung mit Platzzuweisung oder wie im Scala zu zweit oder zu dritt mit Platzreservierung. Wenn wir draußen sind, mit Picknickdecken oder mit Fähnchen etwas abstecken. Oder drinnen hatten wir überlegt in kleinerer Runde themenspezifische Abende zu machen, wo auch der Andrang geringer ist. Das alles ist aber alles stark vom Infektionsgeschehen abhängig. Das müssen wir zu gegebenem Zeitpunkt eben anpassen und abwarten. Wenn ihr aus dem letzten Semester irgendein Tool für die Platzzuweisungen oder ähnliches benutzt habt, leitet uns das bitte unbedingt weiter.

**Spre:** Unsere Planung Sommerfests geht voran: es wird am 06.07. stattfinden. Wenn wer von euch Lust hat, bei der Planung dabei zu sein, dann schreibt mir eine Nachricht. Und was Veranstaltungsplanung angeht können wir da gerne in Austausch bleiben, uns Anreize und Inspiration gegenseitig geben.

**Spre:** Wenn ihr auf dem Campus Veranstaltungen macht, müsst ihr das mit Herrn Seeba absprechen, der für die Arbeitssicherheit auf dem Campus zuständig ist. Er ist nett und hilft euch gerne weiter. Er nickt die Hygienekonzepte für die Uni ab und steht in Kontakt zum Gesundheitsamt.

**Spre:** @Öko?-logisch! und LautLeben: Wie ist der Stand mit dem Saisonkalender? Und magst du danach nochmal sagen, wie es im LautLeben zurzeit läuft?

**LautLeben:** Mein letzter Stand ist, dass der Probedruck bald ankommen sollte und dann der finale Druck, habe mit Anna aber seit ein paar Wochen nicht mehr gesprochen.

**Öko?-logisch!:** Das ist auch mein letzter Stand

**LautLeben:** Im LautLeben: Wir sind froh, wenn der Saisonkalender zum Ende kommt und hatten uns eigentlich gefreut OpenAir was zu machen, sind da aber jetzt durch die Situation ausgebremst und warten darauf, wenn das wieder in Persona möglich ist. Ansonsten überlegen wir, was wir machen könnten, die Streams im letzten Semester kamen leider nicht gut an, der Kalender geht auch nur schleppend voran. Wir freuen uns, wenn wir uns wieder treffen können und rechnen damit Juni/Juli. In zwei Wochen soll eventuell ein Kennenlerntreffen stattfinden.

**Spre:** Ende Mai / Anfang Juni werden wir vermutlich einen Workshop zur Barrierefreiheit bei und mit Studis, organisiert von Martina Seidel, der Gleichstellungsbeauftragten organisiert. Die beiden vorgeschlagenen Termine, 26.05./02.06. jeweils von 14:30-15:30, liegen genau im Zeitraum der Sitzung. Frage: Wäre es ok, wenn wir die AStA Sitzung um eine Stunde nach vorne oder nach hinten verlegen? Darüber müssten wir einmal abstimmen… das machen wir auf der nächsten Sitzung.

Dann wurde ich von den PR-&Öffentlichkeitsbeauftragten den Hinweis bekommen, dass ein paar Referate sich nicht mehr melden auf die Nachfragen zum **Flyer**, dazu gehören u. a. das Radioreferat, das UniKino und die International Society. Es wäre supi, wenn ihr ihnen Rückmeldung gebt, da sich das schon seit Ewigkeiten zieht.

**LautLeben:** Ich habe im Referat rückgemeldet, dass ich im Sommersemester nicht die Kapazitäten habe wie sonst, und deswegen Unterstützung als Referentin brauche. Deswegen hat sich Jolanda als Referentin im StuPa beworben.

**Spre:** Sie wurde diese Minute im StuPa gewählt. *Jubel.*

**Theater:** Als wir als Referentinnen geworden sind, wurde uns gesagt, dass wir uns Anfang des Jahres nochmal wählen lassen müssen. Davon habe ich nichts mehr gehört, ist es schon passiert, passiert es noch, müssen wir das machen?

**Spre:** Das hatte damit zu tun, dass das StuPa im Dezember gewählt wurde und normalerweise konstituiert sich der AStA nach dem StuPa, da er von ihm gewählt wird.

**Spre:** Verstehen tue ich das auch nicht, aber ich denke, es war die Entscheidung vom StuPa und da müssen wir uns keine Gedanken mehr drüber machen.

Die Sitzungsleitung schließt die Sitzung um 15:07 Uhr.